



Halbjahreszahlen der Kreditbanken: Finanzierungen für privaten Konsum wachsen stärker als Unternehmenskredite

Berlin, 24. August 2017

Die auf Konsum- und Investitionsfinanzierungen spezialisierten Kreditbanken haben ihre Kreditvergabe weiter ausgebaut. Zur Jahresmitte lag ihr Gesamtbestand an Krediten für Verbraucher und Unternehmen bei 180,9 Milliarden Euro. Das ist ein Plus von 10,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. "Das Konsumklima ist weiterhin positiv, und die Unternehmen investieren wieder in Ausrüstungen", sagt Peter Wacket, Geschäftsführer des Bankenfachverbandes. Der stärkere Zuwachs zeigt sich dabei allerdings nicht im Bereich Firmenkunden, sondern bei Privatkunden.

Konsumfinanzierung wächst zweistellig

Im ersten Halbjahr vergaben die Kreditbanken neue Finanzierungen im Wert von 30,5 Milliarden an Verbraucher. Dies waren 10,7 Prozent mehr als im selben Zeitraum des Vorjahres. "Die gute Lage auf dem Arbeitsmarkt fördert den privaten Konsum und auch die Finanzierungsneigung", erläutert Wacket und ergänzt: "Aufgrund der guten Rückzahlungsmoral der Verbraucher liegt das Risiko auf historisch niedrigem Niveau".

Investitionsfinanzierung plus sieben Prozent

Ihre Kredite für mobile Ausrüstungsinvestitionen steigerten die Kreditbanken in der ersten Jahreshälfte um 6,5 Prozent auf 8,9 Milliarden Euro. Zu den gewerblichen Finanzierungsgütern zählen neben Produktionsmaschinen auch EDV-Anlagen sowie Spezial- und Medizintechnik und Kraftfahrzeuge vom Lkw bis zum Pkw.

Insgesamt finanzierten die Kreditbanken im ersten Halbjahr rund 934.000 Neu- und Gebrauchtwagen an Unternehmen und Verbraucher – ein Plus von 4,5 Prozent.

[Halbjahreszahlen 2017 - Kreditbanken](#)

Bankenfachverband

Stephan Moll

Referatsleiter Markt und PR

Tel. 030 2462596-14

[Nachricht senden](#)